

## März 2012: Sehr trocken, teils warm

In Tempelhof fielen an acht Tagen insgesamt 8,5 l/mm<sup>2</sup> Niederschlag (22,7 % des langjährigen Durchschnitts). Die höchste Tagesmenge von nur 2,1 mm/mm<sup>2</sup> wurde am 8.3. gemessen. Nachtfrost (in 2 m Höhe) gab es vom 2.3. bis 7.3. Der 7.3. war mit -4,0 °C der kälteste Tag. Die Temperatur stieg an 19 Tagen auf mehr als 10°C. Am wärmsten war der 17.3. mit 20,9 °C. Die Monatsmitteltemperatur lag 3,8 Grad über ihrem langjährigen Wert 4,2 °C.

Die Bienen flogen während der wärmeren Tage stark und trugen Pollen ein. Der Blühbeginn von Krokus und Hasel zog sich bei 33 % der Meldungen bis in den März hinein: beim Krokus bis zum 3.3. und bei der Hasel am nördlichen Stadtrand als Schlusslicht bis zum 8.3. Die Salweide erblühte je nach Stadtlage vom 14.3. bis 24.3.

Am Waagstock sank der Pegel in den beiden ersten Dekaden: Zentralwerte -0,85 und -1,0 kg. Von der dritten Dekade wurden Ab- und Zunahmen gemeldet. Der Zentralwert betrug genau 0,0 kg.

*Kißmann*

